

Vereins-Chronik TuS 1919 Istrup e.V.

(Verantwortlich für den Inhalt: Helmut Don; Internet-Aufbereitung durch: Wolfgang Kühlewind)

Protokoll der JHV vom 27.01.2001 im Vereinslokal „Zum Aabachtal“ in Istrup

Anwesenheit laut Liste

Beginn der Versammlung: 20:15 Uhr

Ende der Versammlung: 22:35 Uhr

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Helmut Don

Der 1. Vorsitzende eröffnet die Versammlung und begrüßt den Bezirksverwaltungsstellenleiter Franz-Hermann Allerkamp, sowie die erschienenen Mitglieder und bedankt sich für die geleistete Mitarbeit im zurückliegenden Jahr

- bei seinen Vorstandskollegen,
- bei Ida Kling für die Spielnachmittage mit den Kindern,
- bei Beate Don für die Leitung der Frauen-Gymnastikgruppe.

TOP 2: Festlegen der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Die Tagesordnung wurde um den Punkt 8a ergänzt – Aufnahme neuer Mitglieder.

TOP 3: Jahresbericht des Schriftführers Willi Meyer

Willi Meyer verliest den Jahresbericht für das abgelaufene Jahr 2000. Fragen dazu werden nicht gestellt.

TOP 4: Kassenbericht des Kassenwartes Franz-Josef Fröhling

Franz-Josef Fröhling verliest den Kassenbericht über die getätigten Ein- und Ausgaben für 2000.

Bericht der Revisoren Michael Dreyer und Jürgen Gadzinski.

Michael Dreyer berichtet über die erfolgte Prüfung der Kassenführung.

Beanstandungen wurden nicht festgestellt.

Dem Kassierer wurde eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigt und schlägt der Versammlung die Entlastung des Kassierers vor.

TOP 5: Ehrungen

Die Vereinsnadel in Gold erhielt Platzwart Hubertus Lücke.

TOP 6: Neugestaltung der Beiträge

Längere Aussprache über Eintritt der Mitglieder TuS in den neuen Verein FC 99 Aa-Nethetal.

Franz-Hermann Allerkamp sprach sich für die Förderung des FC 99 Aa-Nethetal aus und brachte den Vorschlag, dass die Mitglieder doch dem FC beitreten sollten.

Ludwig Krawinkel stellt fest, ein Verein ohne Mitglieder hat keine Zukunft, von den Anwesenden traten 18 Mitglieder spontan in den FC. 99 Aa-Nethetal ein.

Es wurde festgelegt, der Mitgliedsbeitrag für den TuS soll 10,00 DM betragen.

TOP 7: Erheben der Beiträge

Bei einigen Runden Freibier und einem Essen wurde den Mitgliedern Gelegenheit gegeben, ihren Jahresbeitrag zu entrichten.

Vereins-Chronik TuS 1919 Istrup e.V.

(Verantwortlich für den Inhalt: Helmut Don; Internet-Aufbereitung durch: Wolfgang Kühlewind)

TOP 8: Umbaumaßnahmen am Umkleidegebäude

Reinhard Lücking hatte eine Zeichnung angefertigt über die angedachte Aufstockung des Umkleidegebäudes, gab gleichzeitig einen Überblick über die Kosten.

Es wurde vereinbart, dass der 1. Vorsitzende und der Bezirksverwaltungsstellenleiter mit der Stadt Kontakt aufnehmen sollten und bei der nächsten Versammlung informieren sollten.

TOP 8a: Aufnahme neuer Mitglieder

Neu in den TuS wurde Frank Stork aufgenommen.

TOP 9: Verschiedenes

Da unter Punkt 9 keine Wortmeldungen erfolgten, schloss der Vorsitzende um 22:35 Uhr die Versammlung.

Gez. Willi Meyer

(Schriftführer)

Helmut Don

(1.Vorsitzender)

Vereins-Chronik TuS 1919 Istrup e.V.

(Verantwortlich für den Inhalt: Helmut Don; Internet-Aufbereitung durch: Wolfgang Kühlewind)

Protokoll der Generalversammlung des TuS grün-weiß Istrup 1919 e.V. vom 23.02.2002, 20:00 Uhr im Vereinslokal „Zum Aabachtal“ Istrup

Beginn: 20:15 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Um 20:15 eröffnet der 1. Vorsitzende, Helmut Don die Versammlung und begrüßt die erschienen Mitglieder. Gegen Form und Frist der Einladung werden Einwände nicht erhoben, sodann wurde vom Vorsitzenden die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt.

TOP 2: Bericht des Geschäftsführers

Willi Meyer gibt seinen Jahresbericht für das Jahr 2001 ab und verliest das Protokoll der letzten Versammlung aus dem Jahr 2001. Einwände werden nicht erhoben.

TOP 3: Bericht des Kassierers und der Revisoren

Franz-Josef Fröhling gibt seinen Kassenbericht für das Jahr 2001 ab und verliest die Einnahmen und Ausgaben.

Die Revisoren bescheinigen ihm eine gute und transparente Kassenführung und schlagen der Versammlung die Entlastung vor.

TOP 4: Erheben der Beiträge und Umstellung auf Eurowährung

Die Mitglieder haben nun Gelegenheit, ihre Beiträge beim Kassierer zu entrichten. Die Beiträge werden der neuen Eurowährung angepasst.

TOP 5: Bekanntgabe und Auswertung der Umfrage der Freizeitaktivitäten

Der Vorsitzende verliest die Rückmeldungen für folgende Angebote:

Tischtennis, Badminton, Radfahren, Wandern, Kinderturnen, Walken.

Diese Angebote werden im Verein als Freizeitangebote aufgenommen.

TOP 6: Ehrungen

Der Vorsitzende nimmt einige Ehrungen für besonders verdiente Vereinsmitglieder vor.

TOP 7: Verschiedenes

Es werden die Veranstaltungen für das Jahr 2002 bekanntgegeben.

TOP 8: Entlastung des gesamten Vorstandes

Helmut Kaltwasser bedankt sich im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit des Vorstandes in den zurückliegenden 3 Jahren und schlägt der Versammlung vor, den Vorstand zu entlasten.

Die Versammlung stimmt bei 5 Enthaltungen ohne Gegenstimme für den Antrag.

Vereins-Chronik TuS 1919 Istrup e.V.

(Verantwortlich für den Inhalt: Helmut Don; Internet-Aufbereitung durch: Wolfgang Kühlewind)

TOP 9: Neuwahl des Vorstandes

Der gesamte Vorstand tritt zurück.

Als Versammlungsleiter wird auf Vorschlag Helmut Kaltwasser einstimmig gewählt. Herr Kaltwasser übernimmt die Versammlungsleitung.

Auf Vorschlag wird der bisherige 1. Vorsitzende Helmut Don, bei einer Enthaltung, wiedergewählt:

Folgende Mitglieder wurden einstimmig in den Vorstand gewählt:

- Als 2. Vorsitzender: Norbert Kassebeer
- Als Geschäftsführer: Willi Meyer
- Als Kassierer: Franz-Josef Fröhling
- Turnwart/in: Beate Don
- Als Platzwarte: Andreas Osterloh und Hubertus Lücke
- Als Beisitzer: Andreas Kersting und Robert Muhr



(stehend von links): Robert Muhr, Andreas Osterloh, Hubert Lücke, Norbert Kassebeer, Beate Don Helmut Don Willi Meyer.

Vereins-Chronik TuS 1919 Istrup e.V.

(Verantwortlich für den Inhalt: Helmut Don; Internet-Aufbereitung durch: Wolfgang Kühlewind)

Wanderungen des TuS Istrup 2002

18.05.2002:

Wegstrecke: 12 km

Wanderzeit: 2,5 Stunden

Teilnehmer: 16 Personen

Bei dieser Wanderung schlossen wir uns der EGV-Abteilung Riesel an. Wir erwanderten die neuen Wanderwege rund um Istrup. Unterwegs wurden einige Pausen eingelegt und zum Abschluss gab es in der Gaststätte „Zum Aabachtal“ Istrup einen kleinen Imbiss

15.06.2002

Wegstrecke 8 km

Wanderzeit 2 Stunden

Teilnehmer: 6 Personen

Wir wanderten nach Riesel, wo an diesem Wochenende ein Fußball-Juniorenturnier stattfand, nachdem wir uns mit Kaffee und Kuchen und einer Bratwurst gestärkt hatten, ging es zurück nach Istrup.

13.07.2002

Wegstrecke 7,5 km

Wanderzeit 2 Stunden

Teilnehmer: 9 Personen

Die heutige Tour führte uns nach Gehrden. Unter Führung von Helmut Wloka (er stammt aus Gehrden) kamen wir noch trockenen Fußes in Gehrden an, wo es dann in Strömen zu regnen begann. Er bewirtete uns im Übungsraum der Schule mit einigen Getränken.

31.08.2002

Wegstrecke 8,5 km

Wanderzeit 2 Stunden

Teilnehmer: 11 Personen

Heute wanderten wir nach Schmechten, nach einer kurzen Rast und Einnahme von Erfrischungen ging es wieder zurück.

Vereins-Chronik TuS 1919 Istrup e.V.

(Verantwortlich für den Inhalt: Helmut Don; Internet-Aufbereitung durch: Wolfgang Kühlewind)

28.09.2002

Wegstrecke 9,5 km

Wanderzeit 2,5 Stunden

Vorbei an der Heimkehrerkapelle Istrup, dem Pilz oberhalb des Sportplatzes, ging es auf die Schmechtener Straße, vorbei am Metbrunnen, Rothehaus, nach Siebenstern.

Im Gasthof „Kanne“ konnten wir uns dann stärken.